10.Dezember 1934 439

Au.

286

Fräulein Gertrud Escher, Malerin, Kapfstrasse 25, Zürich 7.

Sehr geehrtes Fräulein,

In der Sitzung der Ausstellungskommission vom 30.November ist Ihre Anfrage vom 29.Oktober wegen Ausstellung von etwa 8 Arbeiten im Laufe des Jahres 1935 behandelt worden. Da die Monate April bis Oktober durch wenige grosse Ausstellungen nach früheren Beschlüssen belegt sind, ist versucht worden, Ihnen noch im Dezember/Januar 1934/35 Raum frei zu machen. Leider ist dies nicht gelungen und so schlagen wir Ihnen vor, sich für Februar oder März bereit zu halten. Näheren Bescheid werden wir Ihnen geben, sobald einige für diese Monate noch schwebende Fragen abgeklärt sein werden.

In ausgezeichneter Hochachtung:
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

300

Au.

Zürich, 10.Dezember 1934

Fräulein Fanny Brügger, Malerin, Gartenstrasse 38, Zürich 2.

Sehr geehrtes Fräulein,

Ihre Anfrage vom 28.Oktober ist dieser Tage durch unsere Ausstellungskommission behandelt worden. Leider hat sich keine Möglichkeit gezeigt, Ihrem Wunsch nach Ausstellung von 10-15 Bildern im Lauf des kommenden Jahres zu entsprechen. Hingegen dürfen wir Sie vielleicht darauf aufmerksam machen, dass im Sommer 1935 voraussichtlich die Gesamtausstellung der Gesellschaft schweiz. Maler, Bildhauer und Architekten bei uns stattfinden wird mit einer erweiterten Einsendungsmöglichkeit von 5 Werken, womit Ihnen für den Ausfall der grössern Ausstellung eine gewisse Kompensation geboten werden wird.

In vorzüglicher Hochachtung:
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor